

Klasse 09

Beitrag von „_Malina_“ vom 24. Oktober 2009 14:23

Zitat

Original von Friesin

Als meine eigenen Kinder noch in die Grundschule gingen (in Nds), war eine 3 im Grundschulzeugnis eher selten.

Es gab in jeder Klasse mehrere Kinder, deren Abgangszeugnis nach Klasse 4 nur aus Einsen bestand. Weil sie (meist waren es Mädchen) eifrig und vor allem ordentlich waren.

Die bekamen dann oft Probleme in der (damals noch existierenden) OS. Ich hoffe doch, seitdem hat sich in der Grundschule ein wenig was verändert?

Und noch ein Gedanke:

heißt dann nicht, dass in Bayern die Hauptschulen eben NICHT von vornherein zu Schulen der Loser verkommen?

Also ich kann da natürlich nur von meiner eigenen Grundschulzeit und den beiden Grundschulen berichten, an denen ich meine Ausbildung gemacht habe und nun arbeite...

Aber glatte Einserzeugnisse hab ich da bisher bei absolut noch keinem Kind gesehen. Ganz im Gegenteil, Einsen werden in den Hauptfächern so gut wie nie vergeben, hast vielleicht mal 1-2 Kinder pro Klasse, die überhaupt eine in einem Hauptfach haben.

Bedeutet ja auch "sehr gut", also geht fast nicht besser!

An meiner jetzigen Schule (dich an einem anderen Bundesland gelegen) erleben wir es hingegen eher so, dass wir häufig zugezogene Kinder aus diesem Bundesland mit Super Zeugnissen (sowas wie Schnitt 1,3) bekommen, die dann bei uns so im 2-3er Bereich liegen.

Zu der Frage des Elternwillens:

Ja, man hat in der Tat absolut freie Schulwahl und den Fall, dass ein HS - empfohlenes Kind aufs Gym geschickt wird, kann natürlich auch passieren (hatten wir bei uns im letzten Durchgang auch).

Ich selbst bin da auch sehr hin- und hergerissen des Pro - und Contras wegen. Habe jetzt selbst auch eine vierte Klasse und auch wenn mein bzw. unser Urteil nicht bindend ist für die Eltern, möchte ich natürlich mein "bestes" geben, die Kinder richtig zu empfehlen. Auch wenn ich der nach wie vor festen Meinung bin, dass man Kinder nicht "richtig" empfehlen kann. Woher soll ich wissen, wie ein Kind sich entwickeln wird, was tut man mit Kindern, die in Deutsch wirklich gut sind, aber in Mathe auf Kippe zur 5 stehen (oder umgekehrt). Gibt ja auch mehr als genügend "Durchreicher" die nach dem Scheitern am Gym auch die Realschule nur kurz sehen und dann Abschlusslos die Hauptschule verlassen. Ich hasse dieses System.

Naja, wie man merkt bin ich sowieso ein absoluter Feind dieses dreigliedrigen Systems, egal ob durch Elternwille, Notenschnitt oder Auswürfeln.

Mit der OS als Zwischenschritt hatten die Kinder wenigstens noch die Chance, in verschiedenen Anforderungsniveaus zurech zu kommen und dann zu sehen, ob es klappt. Da wurde dann eben nur ein Kurs gewechselt - keine Schule und somit ein Leben.